

Institut für Marktorientierte Unternehmensführung
Prof. Dr. Manfred Schwaiger – Dipl.-Kffr. Elena Michel – Nadine Schirmer, B.Sc.

Lebensqualität in Unterschleißheim

**Projektkurs im Master BWL
Sommersemester 2012**

Lisa Dauner, B.A.
Jacqueline Sattler, B.Sc.



Agenda

1. Vorgehensweise und Ziele des Projekts

2. Deskriptive Analyse

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

4. Offene Antworten und Handlungsimplikationen

1. Vorgehensweise und Ziele des Projekts

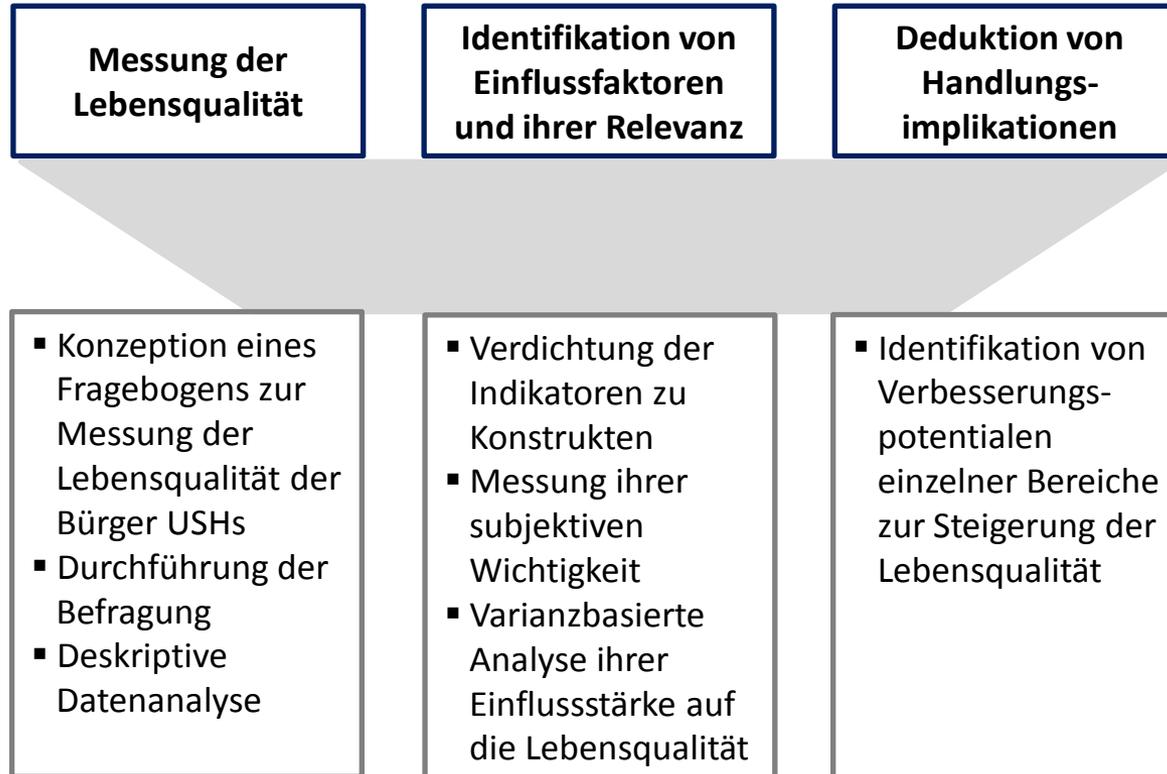
2. Deskriptive Analyse

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

4. Offene Antworten und Handlungsimplikationen

1. Vorgehensweise und Ziele des Projekts

Ziele des Projekts



1. Vorgehensweise und Ziele des Projekts

Lebensqualität als vielschichtiges Thema

„**Lebensqualität** ist die **subjektive Wahrnehmung** einer Person über ihre **Stellung im Leben** in Relation zur Kultur und den Wertesystemen, in denen sie lebt und in Bezug auf ihre Ziele, Erwartungen, Maßstäbe und Anliegen. Es handelt sich um ein breites Konzept, das in **komplexer Weise beeinflusst** wird durch die körperliche Gesundheit einer Person, den psychischen Zustand, die sozialen Beziehungen, die persönlichen Überzeugungen und ihre Stellung zu den hervorstechenden Eigenschaften der Umwelt.“¹



→ Wie kann Unterschleißheim als Stadt die Lebensqualität ihrer Bürger beeinflussen?

→ Welche Handlungsfelder sollten durch entsprechende Maßnahmen in positiver Weise beeinflusst werden?



Quelle: ¹Renneberg, B. & Lippke, S. (2006), S. 29

1. Vorgehensweise und Ziele des Projekts

Messung der Lebensqualität

Konzeption des Fragebogens

- Modifikation des bestehenden Fragebogens auf Basis eines Expertengesprächs (mit Vertretern der Stadt Unterschleißheim) → gemeindespezif. Ergänzungen
- Abstimmung einzelner Fragen mit anderen Projektkurs-Teams teilnehmender Gemeinden zur Schaffung einer gemeinsamen Benchmark-Möglichkeit

Erhebung

- Onlineerhebung sowie Erhebung über Papierbögen (n=246; online=207; schriftlich=39)
- Akquise über Homepage, Flyer, Presse, Persönliche Ansprache
- Feldzeit vom 07. Mai 2012 bis 03. Juni 2012

Deskriptive Datenanalyse

- Auswertung der Soziodemographika
- Auswertung der Mittelwerte der Wichtigkeiten und Zufriedenheiten einzelner Indikatoren
- Mittlere Zufriedenheit mit der Lebensqualität

1. Vorgehensweise und Ziele des Projekts

Abgefragte Themenfelder

<p>1. Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Lage zu landschaftlich reizvollen Gegenden ▪ Nähe zu München 	<p>2. Stadtbild</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erscheinungsbild ▪ Gestaltung des Zentrums 	<p>3. Gastronomie</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auswahl Restaurants ▪ Qualität Restaurants 	<p>4. Einzelhandel</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auswahl Geschäfte ▪ Lage Geschäfte
<p>5. Versorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ärztliche Versorgung ▪ Gefühlte Sicherheit ▪ Mobilfunkabdeckung ▪ Arbeitsplätze ▪ Wohnungsangebot ▪ Preis-Leistungs-Verhältnis 	<p>6. Entsorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hausmüllentsorgung ▪ Sperrmüllentsorgung 	<p>7. Freizeitangebot</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterstützung Vereine ▪ Sportmöglichkeiten ▪ Musikalische Förderung ▪ Naturnahe Erholungsmöglichkeiten 	<p>8. Kulturangebot</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kulturelles Angebot

1. Vorgehensweise und Ziele des Projekts

Abgefragte Themenfelder

<p>9. Schule & Bildung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auswahl an Schulen ▪ Bildungsangebot 	<p>10. Soziale Dienste</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Angebot an sozialen Diensten ▪ Minderheiten-integration 	<p>11. Engagement</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ehrenamtl. Tätigkeiten ▪ Polit. Entscheidungen ▪ Gemeinschaftsgefühl 	<p>12. Verkehrswesen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Öffentl. Verkehrsmittel ▪ Zustand der Straßen ▪ Fahrradwegnetz ▪ Verkehrssicherheit ▪ Verkehrsaufkommen ▪ Parkmöglichkeiten
<p>13. Finanzhaushalt</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verwendung der finanziellen Mittel 	<p>14. Umweltpolitik</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Umweltbewusstsein ▪ Umweltschutz ▪ Erneuerbare Energien 	<p>15. Informationen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Informationsumfang ▪ Homepage ▪ Facebook ▪ Lohhofer & Landkreis Anzeiger ▪ Persönl. Beratung ▪ Tages-, Wochenzeitungen 	<p>Betreuung (individuell)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kinderbetreuung ▪ Seniorenbetreuung

1. Vorgehensweise und Ziele des Projekts

2. Deskriptive Analyse

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

4. Offene Antworten und Handlungsimplikationen

2. Deskriptive Analyse

Legende zur deskriptiven Analyse

Indikator: Einzelne Frage eines Themenbereichs

Wichtigkeit: Durchschnittliche Bewertung der Wichtigkeit eines Indikators

Zufriedenheit: Durchschnittliche Bewertung der Zufriedenheit eines Indikators

→ Klassifizierung der Zufriedenheit innerhalb Unterschleißheims:

● Unzufrieden (1,00 < 4,00) ●● Mittlere Zufriedenheit (4,01 - 5,50) ●●● Hohe Zufriedenheit (5,51 – 7,00)

→ Klassifizierung der Zufriedenheit zwischen den Gemeinden:*

...anhand individueller Ausprägungen der einzelnen Items über alle Gemeinden hinweg



Unterdurchschnittlich



Durchschnittlich



Überdurchschnittlich

Stärke auf LQ: Einflussstärke, mit welcher der Indikator mit dem Konstrukt Lebensqualität korreliert

Benchmark-Gemeinden: Gemeinden, mit denen ein direkter Vergleich durchgeführt wird

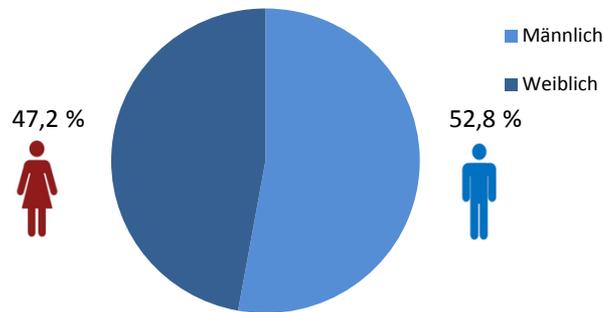
→ (Gauting), Gräfelfing, Haar, Neufahrn, Vaterstetten

* Klassifizierung ergibt sich aus dem Mittelwert der einzelnen Zufriedenheits-Items sowie einer Spanne von +/- 0,2 um den Mittelwert

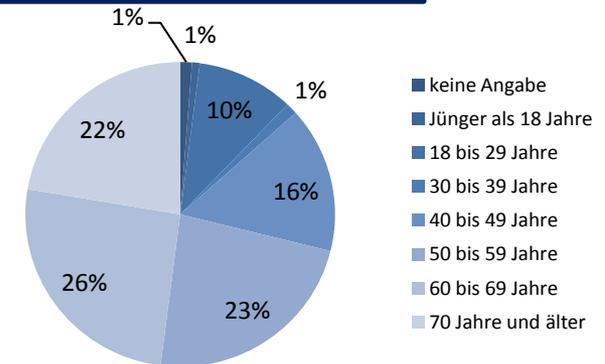
2. Deskriptive Analyse

Beschreibung der Stichprobe

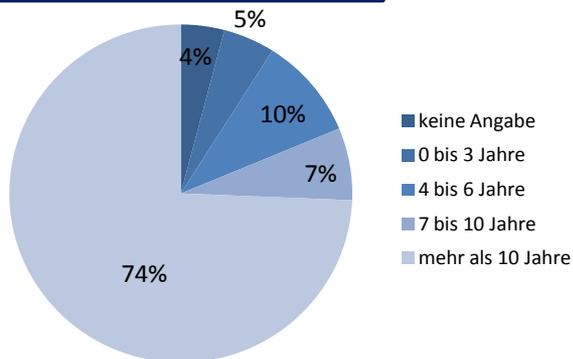
Geschlechterverteilung



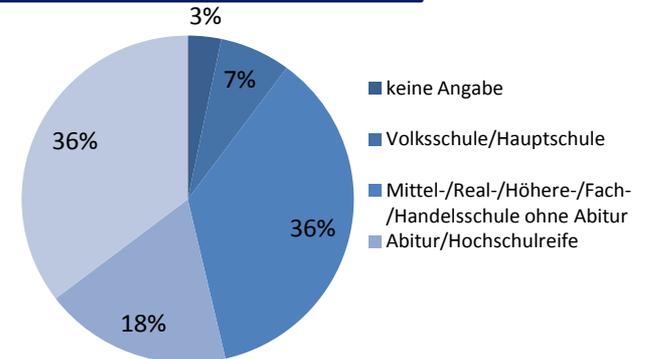
Altersverteilung



Wohndauer



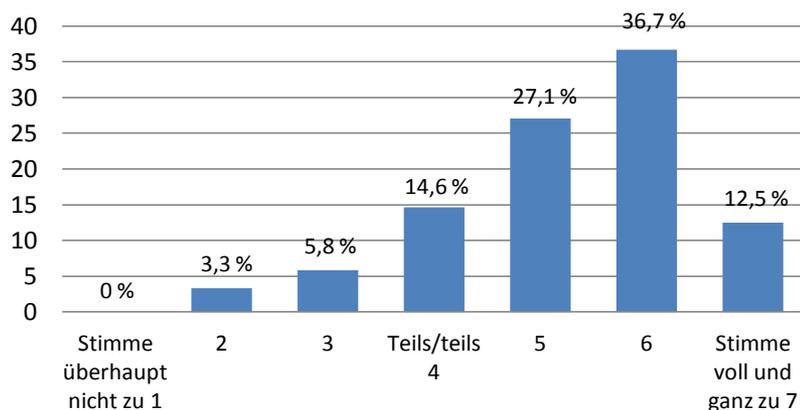
Bildungsstand



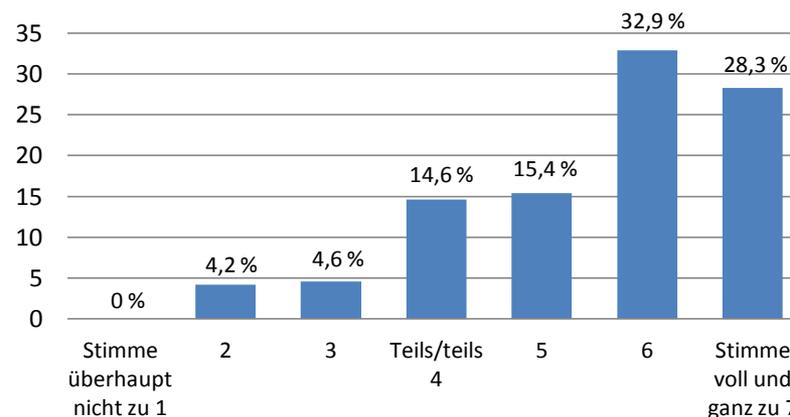
2. Deskriptive Analyse

Hohe Zufriedenheit mit Lebensqualität in Unterschleißheim

„Alles in allem betrachtet, bin ich mit der Lebensqualität in Unterschleißheim zufrieden.“

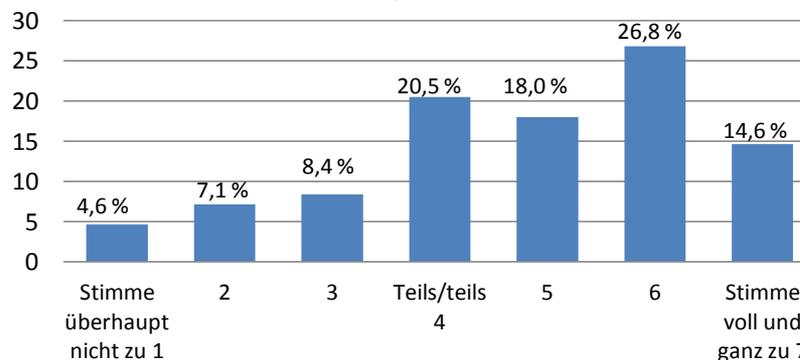


„Ich lebe gerne in Unterschleißheim.“



- Angabe von hoher Zufriedenheit mit der Lebensqualität in Unterschleißheim
- Der Großteil der Befragten lebt gerne in Unterschleißheim
- Mittlere Ergebnisse bei der Frage nach der Weiterempfehlung an Freunde und Bekannte

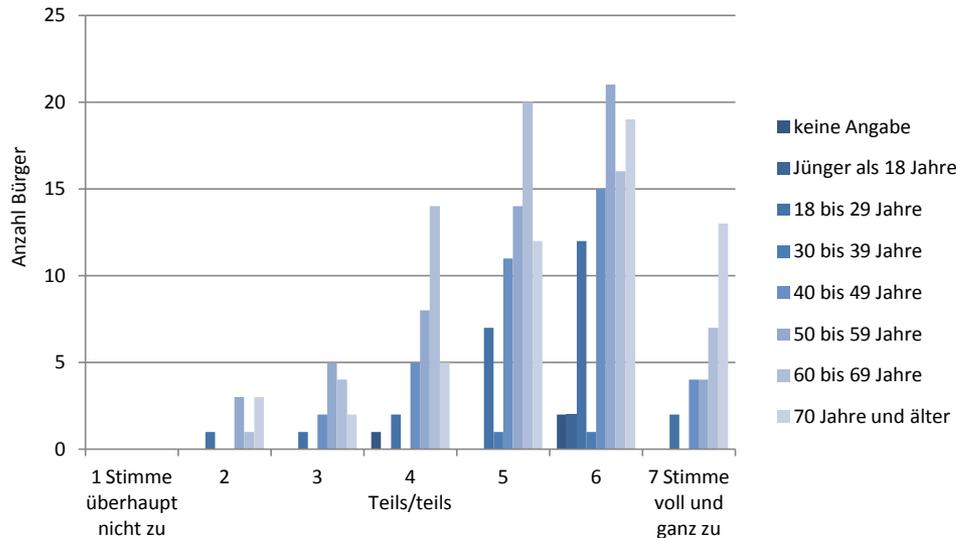
„Ich würde Freunden und Bekannten, die nicht in der Stadt Unterschleißheim leben, empfehlen, hierher zu ziehen.“



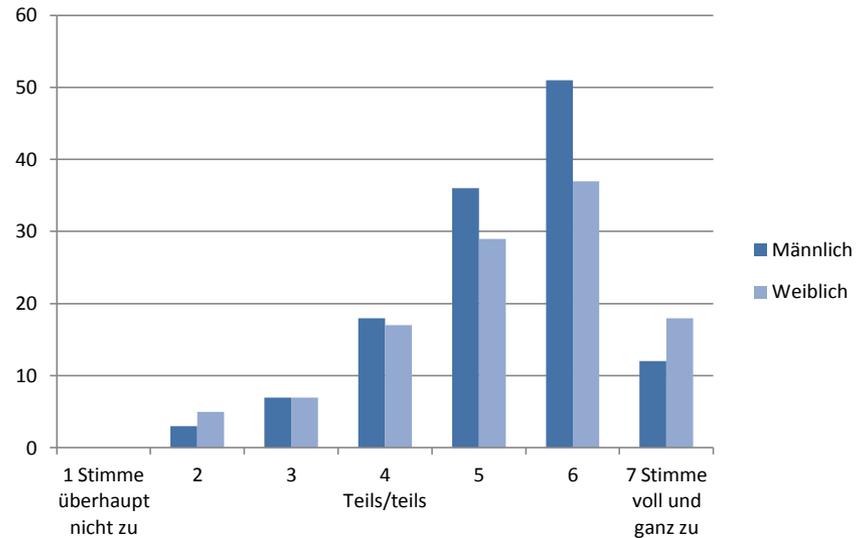
2. Deskriptive Analyse

Hohe Zufriedenheit über alle Altersklassen und Geschlechter

Altersverteilung hinsichtlich der Zufriedenheit mit der Lebensqualität in Unterschleißheim:



Geschlechterverteilung hinsichtlich der Zufriedenheit mit der Lebensqualität in Unterschleißheim:



- Tendenziell eher hohe Bewertung der Zufriedenheit mit der Lebensqualität über alle Altersklassen und Geschlechter
- Varianzanalytische Untersuchung ergab sowohl **keinen signifikanten Unterschied** zwischen den verschiedenen Altersgruppen als auch zwischen den Geschlechtern hinsichtlich ihrer Zufriedenheit

2. Deskriptive Analyse

Freundlichkeit der Servicemitarbeiter am wichtigsten

Rang	Indikator	Mittelwert Wichtigkeit	Erfüllungs-grad
1	Freundlichkeit	6,56	● ● ●
2	Kompetenz	6,56	● ● ●
3	Gefühlte Sicherheit	6,54	● ●

Rang	Indikator	Mittelwert Wichtigkeit	Erfüllungs-grad
49	Facebook	2,07	● ●
48	Beratung	2,70	● ●
47	Ehrenamtl. Tätigkeiten	4,51	● ●



- Hohe Wichtigkeit von Freundlichkeit und Kompetenz der Servicemitarbeiter der Stadt
- Gefühlte Sicherheit ebenfalls mit hohem Stellenwert für die Bürger
- Informationsquellen und ehrenamtliche Tätigkeiten eher von geringer Bedeutung

→ Schulungen und Trainings, um Servicequalität weiterhin hoch zu halten

→ Maßnahmen ergreifen, um Sicherheitsgefühl innerhalb der Stadt zu steigern (z.B. verstärkte Polizeikontrollen, Überwachungskameras o.ä.)

Anmerkung: 1=geringste Wichtigkeit/Zufriedenheit, 7= höchste Wichtigkeit/Zufriedenheit

2. Deskriptive Analyse

Hohe Unzufriedenheit mit der Gestaltung des Zentrums

Rang	Indikator	Mittelwert Zufriedenheit	Erfüllungsgrad
1	Sperrmüll-entsorgung	6,15	● ● ●
2	Hausmüll-entsorgung	6,04	● ● ●
3	Anbindung	5,97	● ● ●

Rang	Indikator	Mittelwert Zufriedenheit	Erfüllungsgrad
49	Gestaltung Zentrum	3,28	●
48	Wohn-Preis-Leistung	3,45	●
47	Verkehrsaufkommen	3,87	●



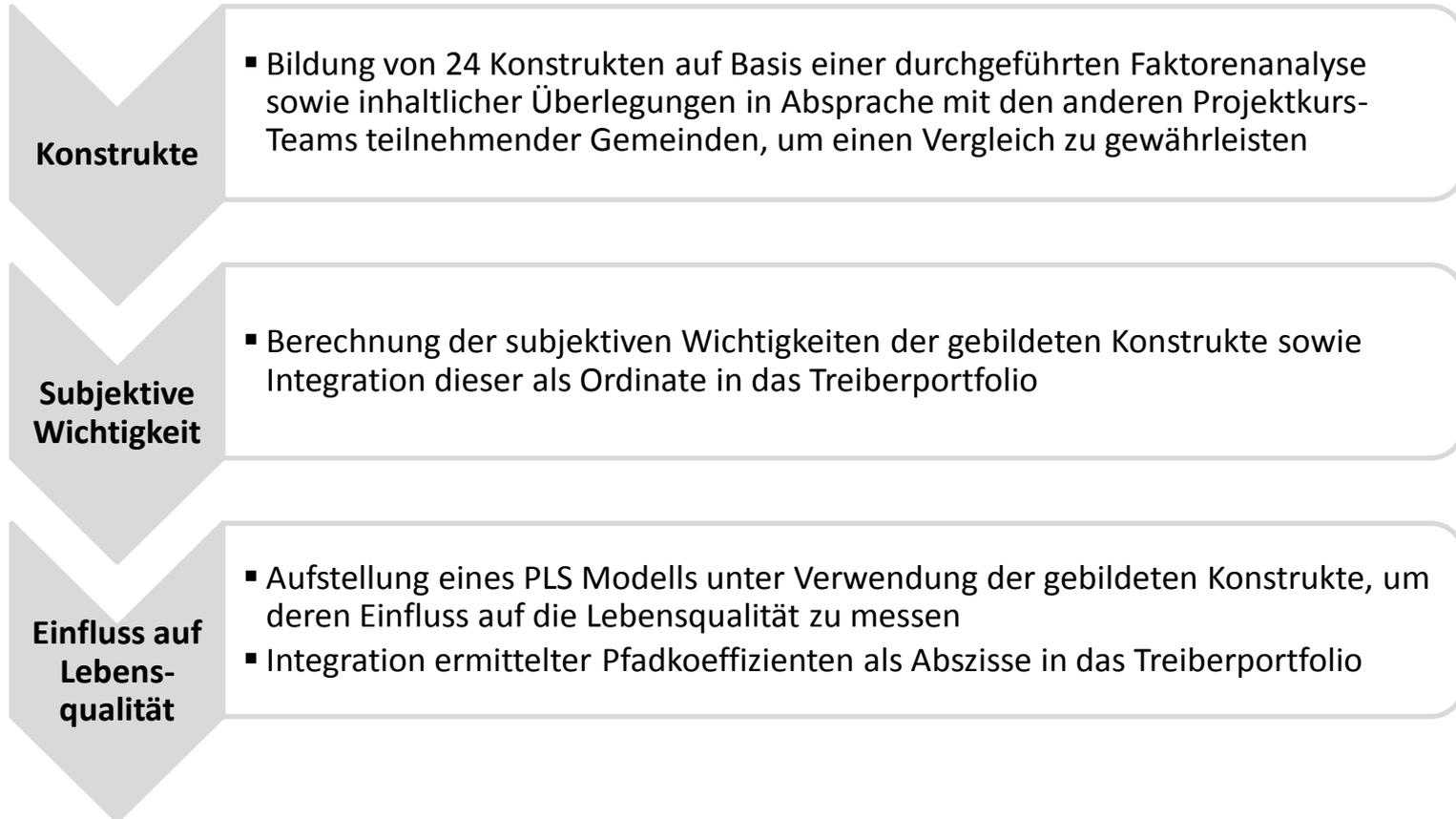
- Bürger sehr zufrieden mit den Möglichkeiten zur Müllentsorgung innerhalb der Stadt
- Auch die gute Anbindung Unterschleißheims zu München schafft hohe Zufriedenheit
- Unzufrieden sind die Bürger mit der Gestaltung des Zentrums sowie dem Verkehrsaufkommen
- Beide Themenbereiche durch die Stadt beeinflussbar

→ Umgestaltung bzw. Verschönerung des Zentrums und Eindämmung des Verkehrsaufkommens als Ansatzpunkte für Verbesserungen (mehr Grünflächen, Unterführung, Erhöhung des Wohnungsangebots, um evtl. geringere Mietpreise zu induzieren etc.)

Anmerkung: 1=geringste Wichtigkeit/Zufriedenheit, 7= höchste Wichtigkeit/Zufriedenheit

2. Deskriptive Analyse

Identifikation von Einflussfaktoren und ihrer Relevanz



1. Vorgehensweise und Ziele des Projekts

2. Deskriptive Analyse

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

4. Offene Antworten und Handlungsimplikationen

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

Bildung von 24 Konstrukten

1. Schritt: Verdichtung der einzelnen Items zu sinnvollen Konstrukten auf Basis...

- einer Faktorenanalyse
- inhaltlicher Überlegungen

<p>Arbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Angebot an Arbeitsplätzen 	<p>Arzt</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ärztliche Versorgung 	<p>Bildung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bildungsqualität ▪ Schulauswahl 	<p>Einzelhandel</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auswahl der Geschäfte ▪ Lage der Geschäfte
<p>Engagement</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gemeinschaftgefühl ▪ Polit. Entscheidungen ▪ Ehrenamtl. Tätigkeiten 	<p>Entsorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hausmüllentsorgung ▪ Sperrmüllentsorgung 	<p>Finanzhaushalt</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mittelverwendung 	<p>Freizeit</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterstützung Vereine ▪ Sportmöglichkeiten
<p>Gastronomie</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Qualität der Restaurants ▪ Auswahl der Restaurants 	<p>Informationspolitik</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Informationsumfang 	<p>Kultur</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kulturelles Angebot 	<p>Lage der Stadt</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Lage ▪ Anbindung

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

Bildung von 24 Konstrukten

1. Schritt: Verdichtung der einzelnen Items zu sinnvollen Konstrukten auf Basis...

- einer Faktorenanalyse
- inhaltlicher Überlegungen

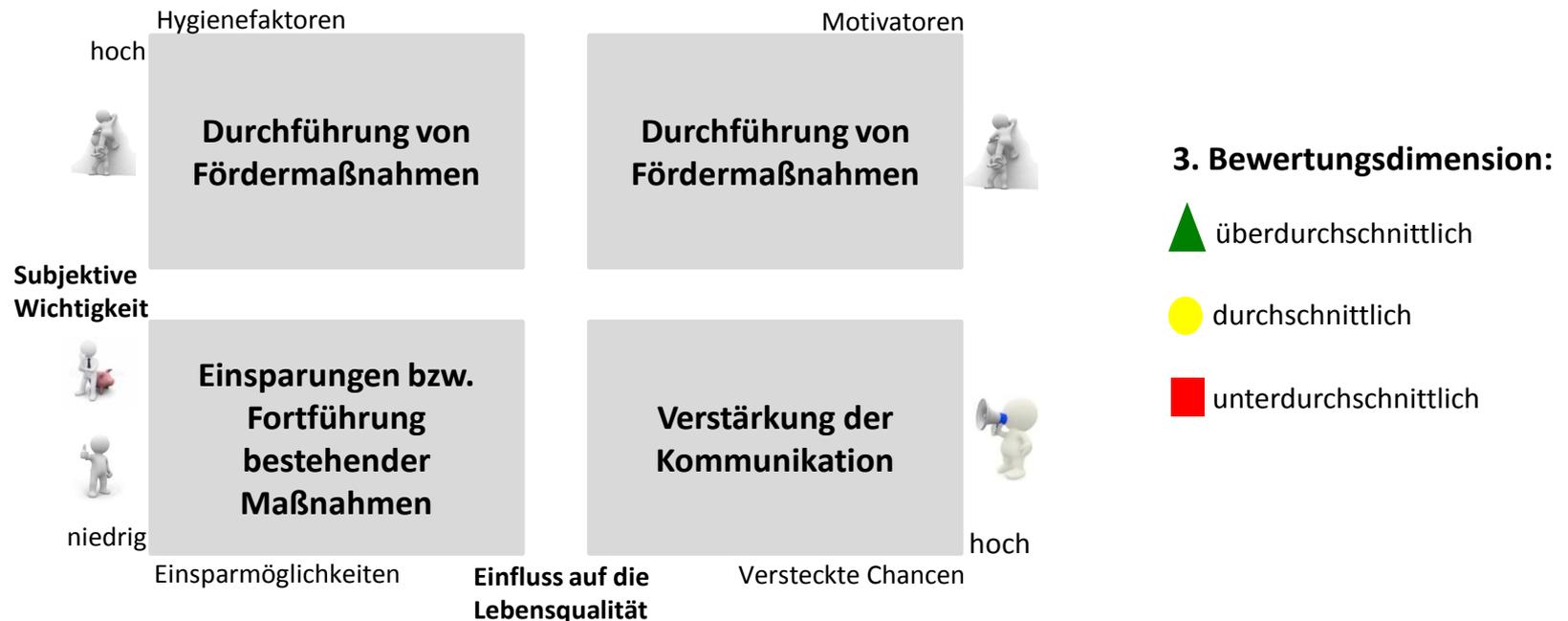
Mobilfunk <ul style="list-style-type: none"> ▪ Qualität Mobilfunknetze 	Musik <ul style="list-style-type: none"> ▪ Musikalische Förderung 	Parkmöglichkeiten <ul style="list-style-type: none"> ▪ Angebot an Parkplätzen 	Servicequalität <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kompetenz ▪ Freundlichkeit ▪ Sprechzeiten
Sicherheit <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gefühlte Sicherheit 	Soziale Dienste <ul style="list-style-type: none"> ▪ Angebot soziale Dienste ▪ Minderheiten-integration 	Stadtbild <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erscheinungsbild ▪ Gestaltung des Zentrums 	Umweltpolitik <ul style="list-style-type: none"> ▪ Umweltschutz ▪ Umweltbewusstsein ▪ Erneuerbare Energien
Verkehrsaufkommen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verkehrsaufkommen 	Verkehrsmittel <ul style="list-style-type: none"> ▪ Öffentl. Verkehrsmittel 	Verkehrswesen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zustand der Straßen ▪ Fahrradwegnetz ▪ Verkehrssicherheit 	Wohnen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wohnungsangebot ▪ Wohnen Preis-Leistung

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

Durchführung einer Portfolioanalyse

2. Schritt: Portfolioanalyse in Anlehnung an Herzbergs Zwei-Faktoren-Theorie:

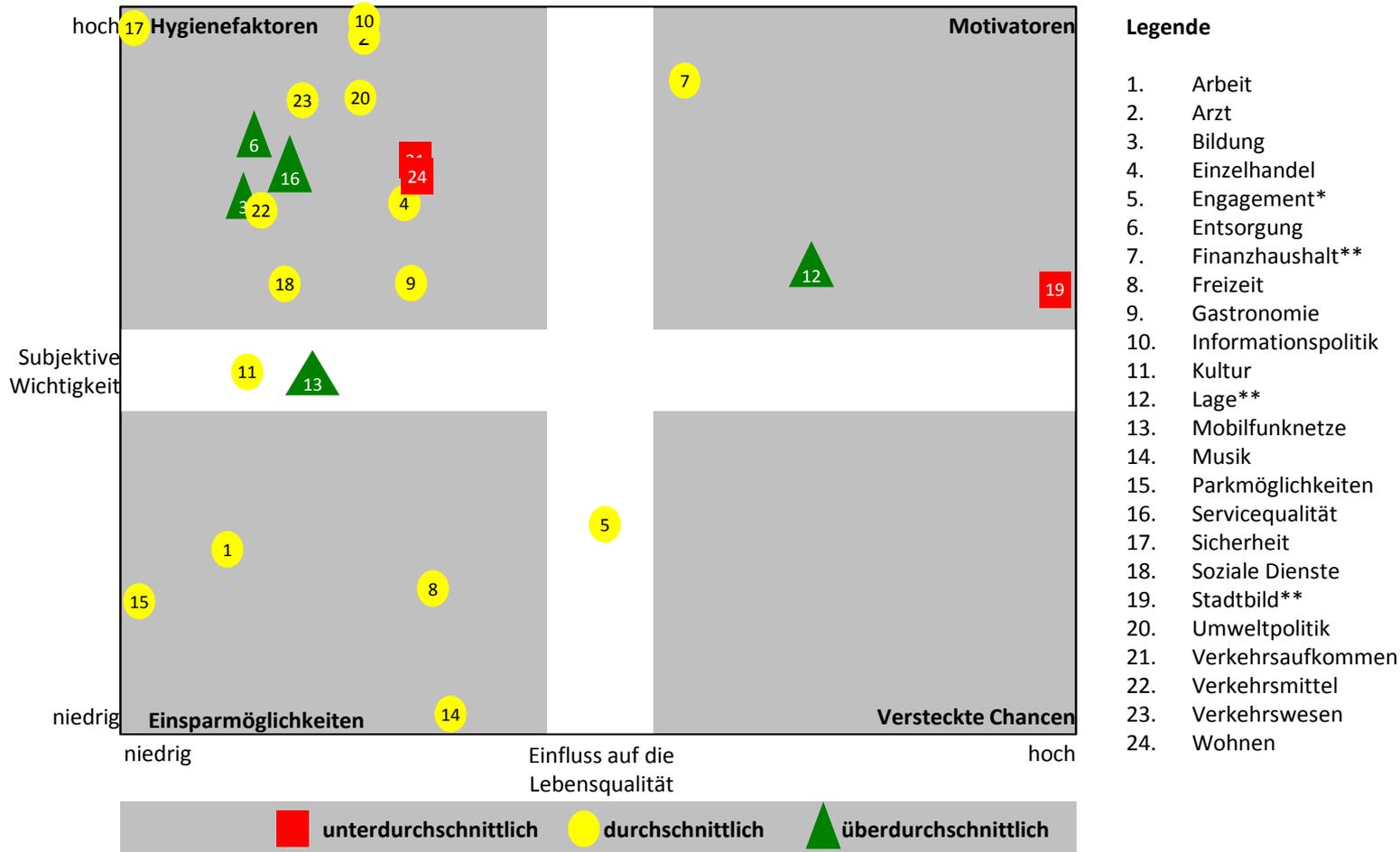
- Möglichkeit der Klassifikation der verschiedenen Treiber innerhalb der vier Quadranten
- Farbliche Gestaltung der jeweiligen Konstrukte abhängig von ihrer **Performance innerhalb der Gemeinde** (gemeindespezifisches Portfolio) bzw. **im Vergleich zu anderen Gemeinden** (Benchmark-Portfolio)



Anmerkung: Portfolios sind „gezoomed“ und zeigen daher nicht zwingend absolute Minima bzw. Maxima, sondern Relationen.

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

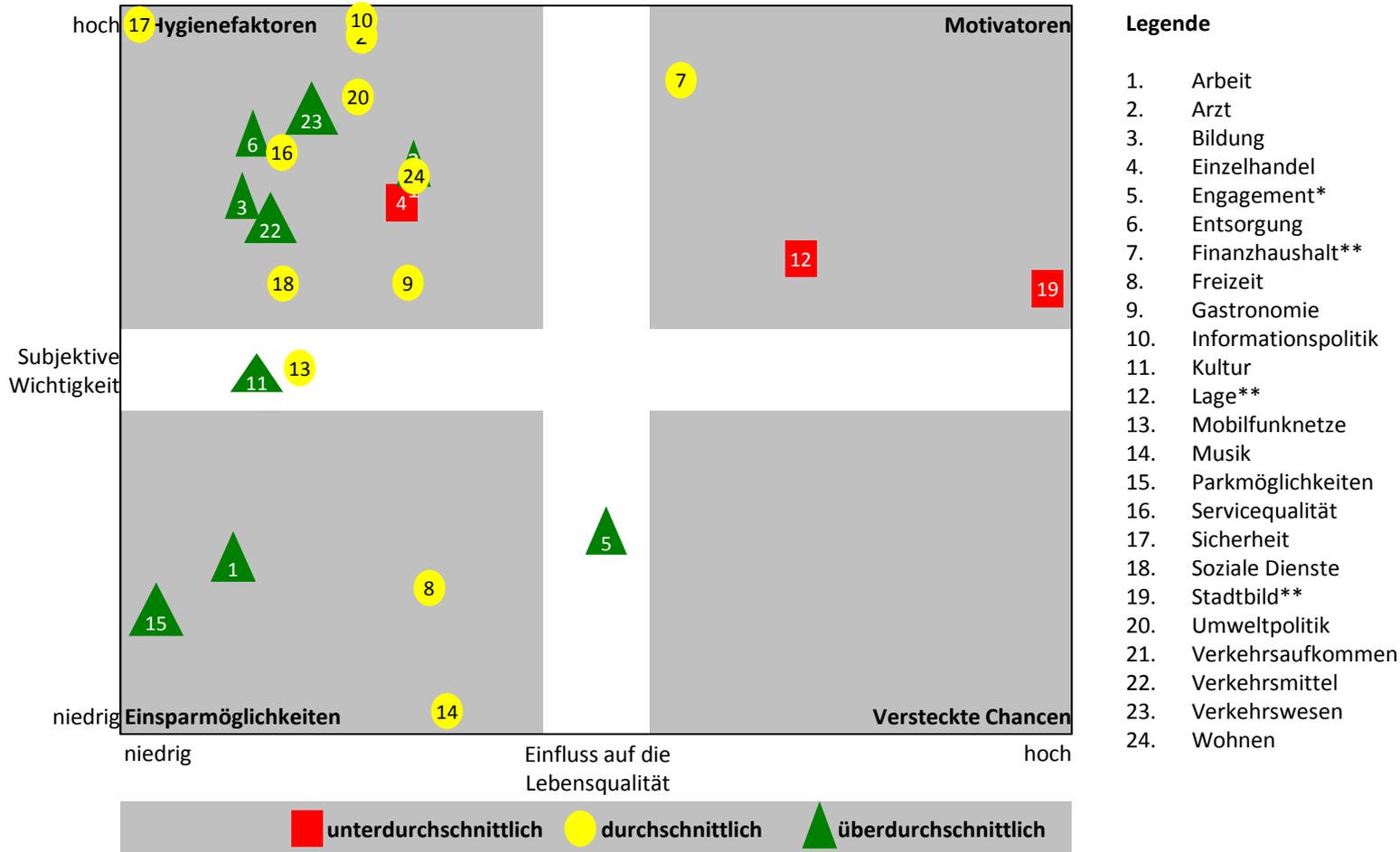
Erstellung eines gemeindespezifischen Portfolios



* Signifikanz auf 10%-Niveau; ** Signifikanz auf 5%-Niveau

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

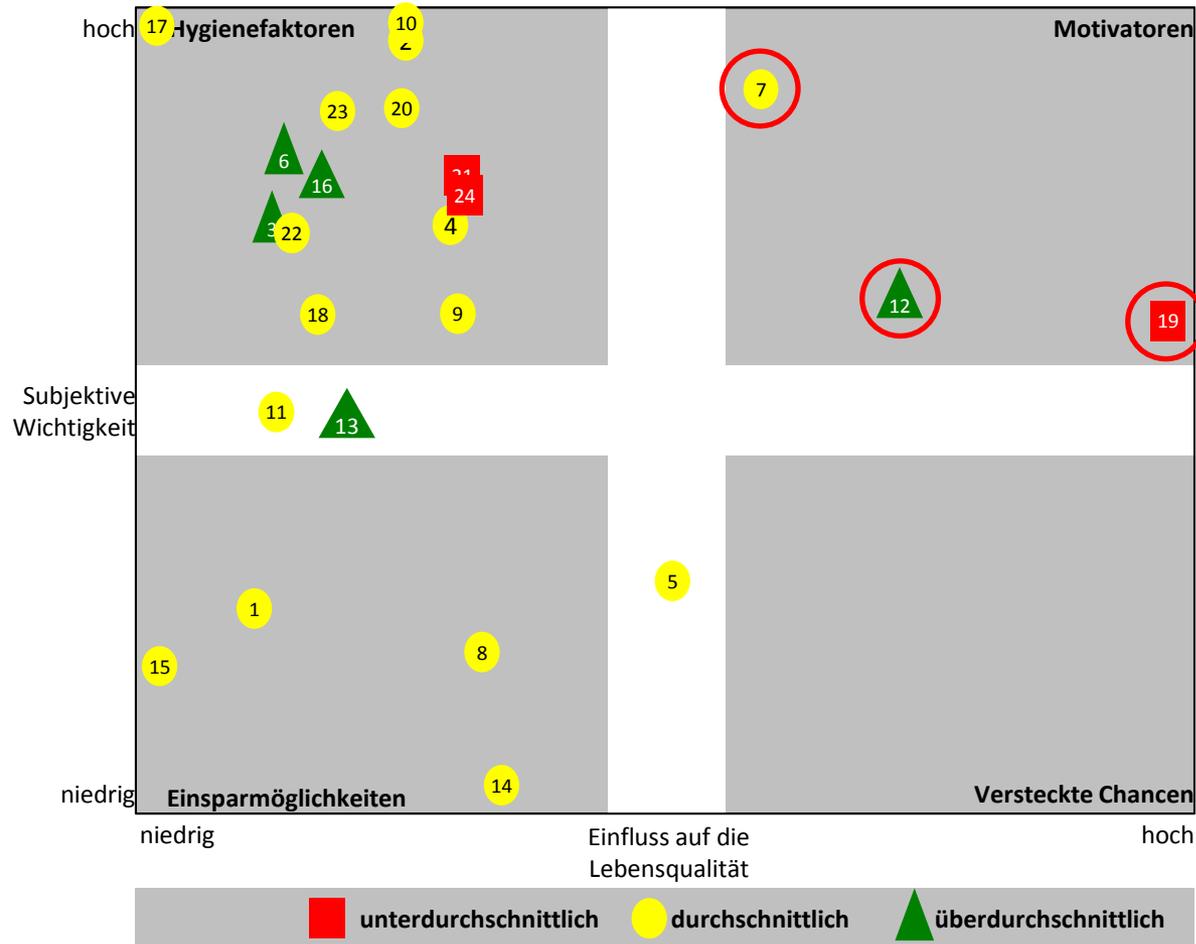
Erstellung eines Benchmark-Portfolios



* Signifikanz auf 10%-Niveau; ** Signifikanz auf 5%-Niveau

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

Motivatoren



3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

Motivatoren



Durchführung von Fördermaßnahmen

12 Lage der Stadt

Lage

Anbindung

Mittlere subjektive Wichtigkeit :

- Hohe Zufriedenheit mit der Anbindung; mittlere Zufriedenheit mit der Lage
- Gute Anbindung durch z.B. S-Bahn weiterhin fördern
- Evtl. Verbesserung der Busanbindung

7 Finanzhaushalt

Mittelverwendung

Hohe subjektive Wichtigkeit :

- Wunsch der Bürger nach Transparenz
- Klare Kommunikation an die Bürger über den Einsatz der finanziellen Mittel der Stadt auf der Homepage, dem Lohhofer & Landkreis Anzeiger o.ä.

19 Stadtbild

Erscheinungsbild

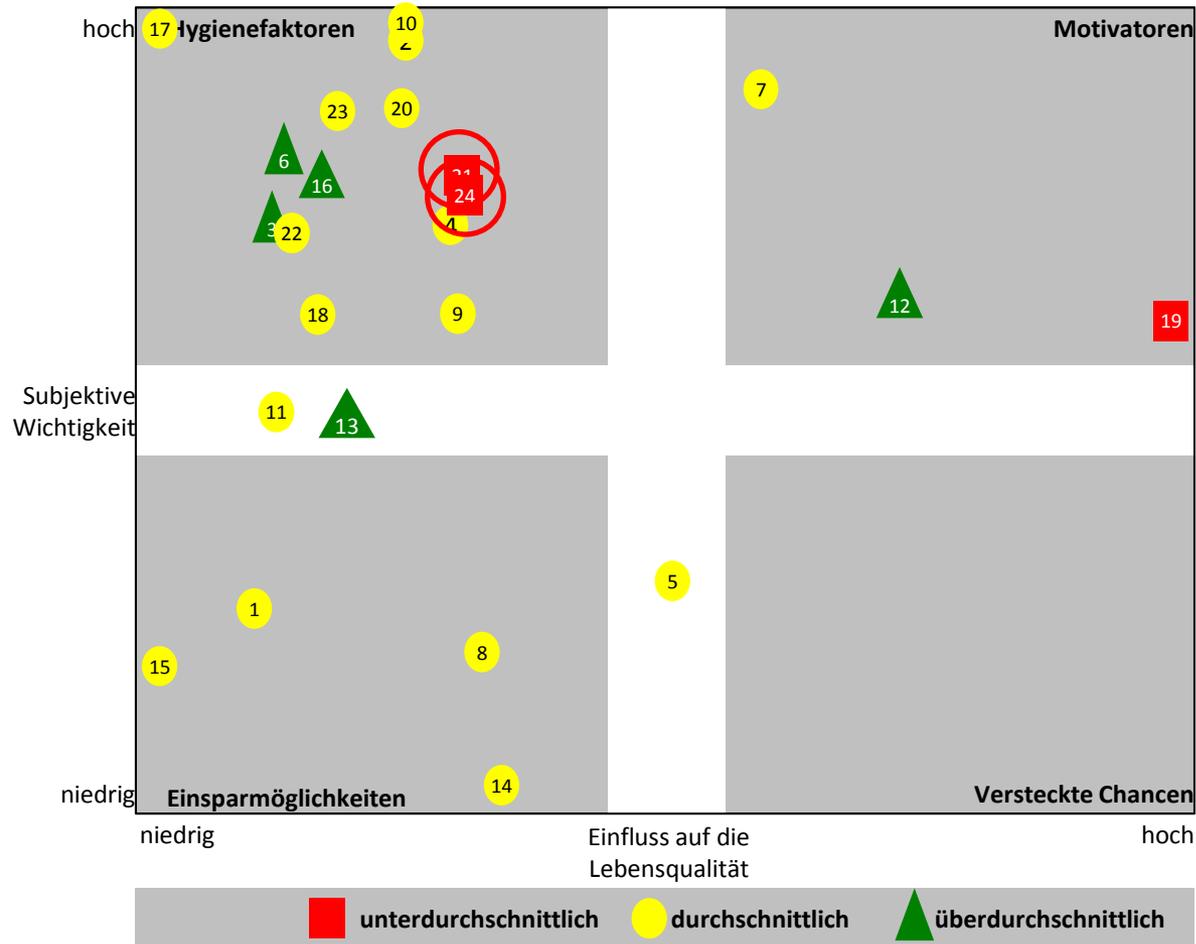
Gestaltung d. Zentrums

Mittlere subjektive Wichtigkeit :

- Häufige Kritik an Erscheinungsbild der Stadt und langsam aussterbendem Zentrum
- Investitionen in Verschönerungsmaßnahmen dringend erforderlich
- Leerstehende Wohn- und Gewerbeflächen im Zentrum sinnvoller nutzen
- Grünflächen bewahren

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

Hygienefaktoren mit niedriger Zufriedenheit



3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

Hygienefaktoren mit niedriger Zufriedenheit



Durchführung von Fördermaßnahmen

24 Wohnen

Wohnungsangebot

Wohnung Preis-Leistung

Hohe subjektive Wichtigkeit :

- Insbesondere für Familien schwer finanzierbare Wohnsituation
- Evtl. Subventionen für weiteren Wohnungsbau, um das Wohnungsangebot zu steigern und ggf. ein geringeres Mietniveau zu induzieren

21 Verkehrsaufkommen

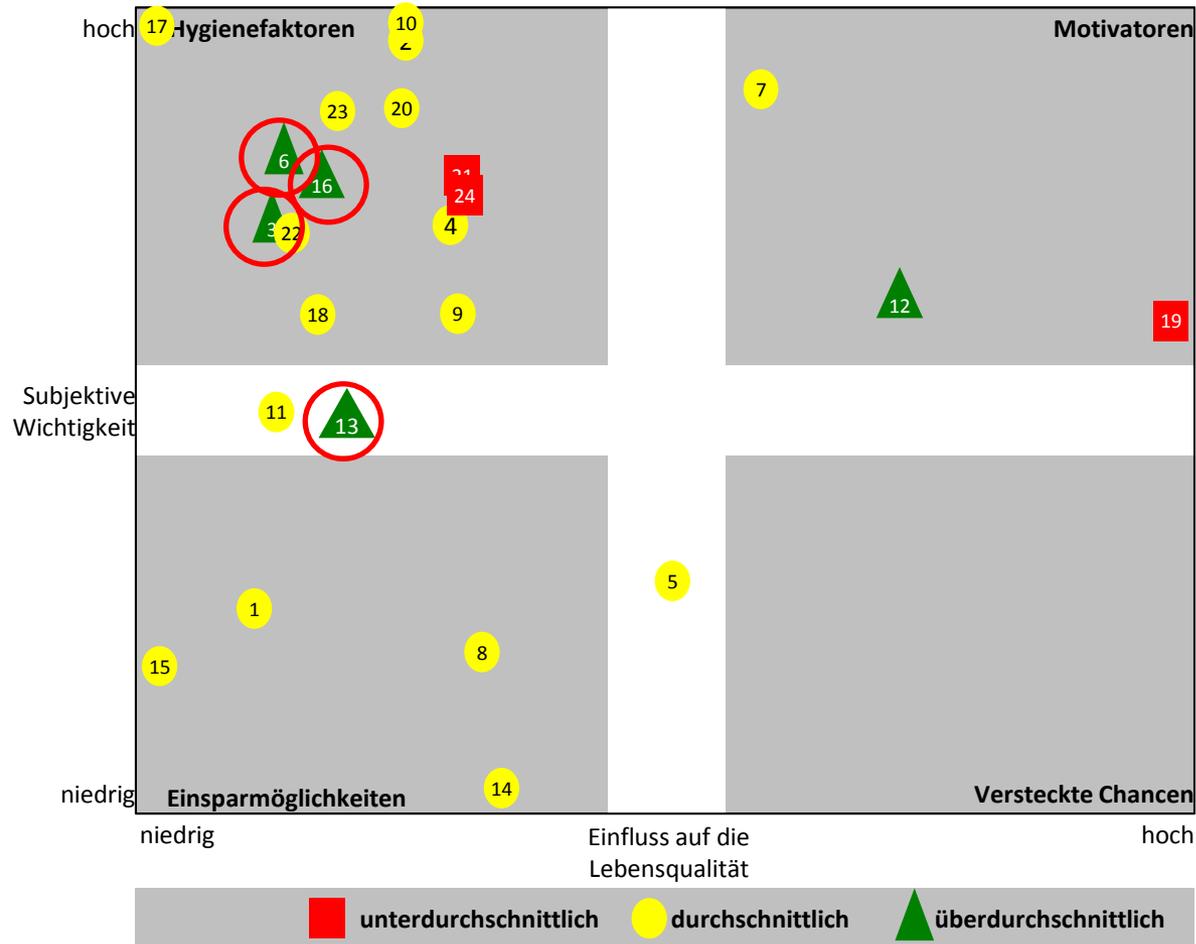
Verkehrsaufkommen

Hohe subjektive Wichtigkeit :

- Bürger fühlen sich durch hohes Verkehrsaufkommen und damit einhergehenden Lärm beeinträchtigt
- Maßnahmen zur Reduzierung des Lärms bspw. durch eine Unterführung (auch in offenen Antworten immer wieder angeregt)
- Evtl. Geschwindigkeitsbegrenzungen einführen, um Lärm zu vermindern
- Verkehrsregulierende Elemente wie „stille Polizisten“, weitere Ampelanlagen o.ä.

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

Hygienefaktoren mit hoher Zufriedenheit



3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

Hygienefaktoren mit hoher Zufriedenheit



Fortführung herrschender Maßnahmen

3

Bildung

Bildungsqualität

Schulauswahl

Hohe subjektive Wichtigkeit :

- Hohe Zufriedenheit der Bürger mit bestehender Bildungssituation
→ Unterschleißheim hier sogar Benchmark ggü. anderen Gemeinden
- Weiterhin Beteiligung und (finanzielle) Unterstützung von Schulen (siehe Beispiel Carl- Orff-Gymnasium)
- Investitionen beibehalten

6

Entsorgung

Hausmüllentsorgung

Sperrmüllentsorgung

Hohe subjektive Wichtigkeit :

- Allgemeine Zufriedenheit mit der Entsorgung von Abfällen innerhalb der Gemeinde
- Bestehendes Konzept sollte beibehalten werden

3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

Hygienefaktoren mit hoher Zufriedenheit



**Fortführung herrschender
Maßnahmen**

16 Servicequalität

Kompetenz

Freundlichkeit

Sprechzeiten

Hohe subjektive Wichtigkeit :

- Vor allem Kompetenz und Freundlichkeit der Servicemitarbeiter wichtig; die Lage der Sprechzeiten ist eher unwichtig für die Bürger
- Hohe Zufriedenheit besonders bei Freundlichkeit und Kompetenz
- Auch künftig Schulung der Mitarbeiter und klare Kommunikation innerhalb der Verwaltung, um weiterhin hohes Serviceniveau zu gewährleisten

13 Mobilfunknetze

Qualität Mobilfunknetze

Mittlere subjektive Wichtigkeit :

- Hohe Zufriedenheit mit der Mobilfunkabdeckung
- Auch zukünftig die Qualität der Netze überprüfen und gegebenenfalls Verbesserungen vornehmen

1. Vorgehensweise und Ziele des Projekts

2. Deskriptive Analyse

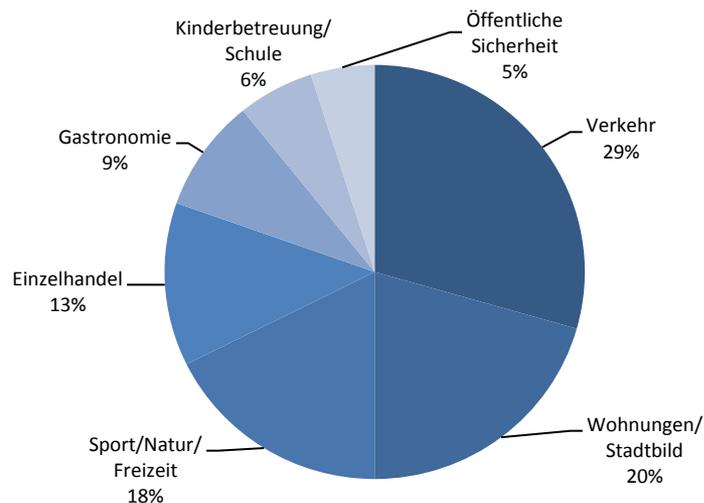
3. Portfolioanalyse und Handlungsimplikationen

4. Offene Antworten und Handlungsimplikationen

4. Offene Antworten und Handlungsimplikationen

Vor allem Verkehr und Stadtbild als relevante Themen

Offene Antworten zum Thema Lebensqualität in der Stadt Unterschleißheim:



Nennungen insgesamt: 102

Nennungen zu einzelnen Themenbereichen:

Verkehr: 30
 Wohnungen/Stadtbild: 21
 Sport/Natur/Freizeit: 18
 Einzelhandel: 13
 Gastronomie: 9
 Kinderbetreuung: 6
 Öffentliche Sicherheit: 5

Explizite Nennung der vorgegebenen Informationsquellen:

Homepage: 5
 Facebook: 1
 Beratung: 1

Lohhofer & Landkreis Anzeiger: 11
 Tages- und Wochenzeitungen: 2
 Sonstiges: 8

Nennungen insgesamt: 28

4. Offene Antworten und Handlungsimplicationen

Wunsch nach Reduzierung des Verkehrsaufkommens

Verkehr



- Maßnahmen ergreifen, um das hohe Verkehrsaufkommen an der Haimhauser Straße zu reduzieren
- Rufe nach einer Bahnunterführung, die den Verkehr reguliert und eine geringere Belastung durch störenden Verkehrslärm gewährleistet
- Wunsch nach einer stärkeren Kontrolle des Straßenverkehrs (30er-Zonen, Ampelanlagen etc.)
- Ausbau des Fahrradwegnetzes sowie Überdenken der Parksituation in der Bezirksstraße
- Häufige Kritik bzgl. der Unfreundlichkeit der Busfahrer

„Der Verkehr hat deutlich zugenommen, vor allem durch den Bau der vielen Einkaufsdiscounter und Wohnungen/Häuser.“

„Das Verkehrsaufkommen in der Haimhauser Straße ist nicht aushaltbar und seitens der Stadt werden keine Gegenmaßnahmen ergriffen.“

„Unsere Lebensqualität in der Haimhauser Straße ist als Anwohner durch das enorm hohe Verkehrsaufkommen und den dadurch entstehenden Lärm sehr stark eingeschränkt.“

„Ich würde mir einen direkten Fahrradweg zum Hollener See, in der Höhe des Geflügelhofs wünschen.“

„Wann wird endlich die dringend benötigte Bahnunterführung realisiert? Verkehr z.B. in der Keplerstr. ist unerträglich.“

„Verkehr: Der Verkehr im Ortskern ist untragbar.“

„[...] ebenso die Verkehrslage auf der Bezirksstraße: bitte zur Einbahnstraße machen.“

4. Offene Antworten und Handlungsimplikationen

Verschönerung des Stadtbilds als großes Anliegen

Wohnungen/Stadtbild



- Vor allem ein fehlendes Zentrum wird bemängelt
- Maßnahmen zur Verschönerung des Rathausplatzes wünschenswert
- Hohe Mietpreise schränken Bewohner stark ein, weshalb eine Vergrößerung des Wohnungsangebots vermutlich förderlich wäre
- Bessere Pflege von öffentlichen Anlagen, v. a. Bushaltestellen, S-Bahnhof und Grünflächen

„Sehr schön wäre eine große Bürgerbeteiligung zur Umgestaltung und Wohnlich-Machung des faden Rathausplatzes.“

„Unterschleißheim ist durchaus lebenswert, aber die Mieten sind sehr hoch.“

„Der Rathausplatz ist ein Schandfleck.“

„Der Rathausplatz als Zentrum ist kein Zentrum.“

„Auch die Pflege der öffentlichen Anlagen und Grünflächen sollte wieder mehr durchgeführt werden.“

„Ein paar mehr attraktive Bereiche schaffen zum Bummeln, Essen, Trinken, zum Kommunizieren.“

„Es gibt keinen eigentlichen Ortsmittelpunkt.“

4. Offene Antworten und Handlungsimplikationen

Schwund an zentralen Einkaufsmöglichkeiten

Einzelhandel



- Teilweise schwierige Erreichbarkeit einzelner Geschäfte vor allem für ältere Bürger
- Vor allem Kritik am „Ladensterben“ in der Bezirksstraße; Anreize auch für kleine Läden in Zentrumsnähe setzen (evtl. Regulation der gewerblichen Mietpreise)
- Offenbar fehlender Elektro- bzw. Baumarkt in unmittelbarer Nähe

„Zu viele große Lebensmittelmärkte zu Lasten kleiner Geschäfte.“

„Leider fehlen Fachgeschäfte fast komplett (Elektromarkt).“

„Das Rathaus-Einkaufszentrum könnte eine bessere Auswahl an Geschäften bieten, z.B. einen Drogeriemarkt wie z.B. Rossmann, auch ein Tedi.“

„Die wertvolle Bezirksstr. soll lebendig bleiben, mehr Lebensmittelgeschäfte auch hier statt anderswo.“

„Neben den vielen Supermärkten und Discountern fehlt ein Elektromarkt mit gutem Reparaturservice.“

4. Offene Antworten und Handlungsimplicationen

Starke Kritik am Lohhofer & Landkreis Anzeiger

Informationsquellen



- Häufige Kritik an mangelhafter Zustellung des Lohhofer & Landkreis Anzeigers (zu spät bzw. gar nicht)
- Inhalte des Lohhofer & Landkreis Anzeigers den Bürgern häufig nicht neutral oder aktuell genug
- Auch zukünftig verstärkt auf neue Medien setzen
- Nachfrage nach mehr Informationen bzgl. Umweltschutz und Umgang mit Mobilfunk

„[...] eigenes Informationsblatt der Stadt.“

„Die Zustellung des LL-Anzeigers ist sehr mangelhaft und zeitlich wenn überhaupt meist zu spät.“

„Es wäre schön, wenn der Lohhofer Anzeiger nicht zur politischen Schlammschlacht der örtlichen Parteien verwendet werden würde, sondern als Anzeiger Blatt mit aussagekräftigen Artikeln zur Politik.“

„Der Lohhofer Anzeiger sollte mehr Infos über Unterschleißheim beinhalten. Er sollte aktueller gestaltet sein.“

„Großer Bildschirm am Rathausplatz und in der Bezirksstraße mit aktuellen Meldungen.“

„Intensivere Nutzung der Homepage.“

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit